

Projektteam „Aus dem Rahmen“ der Freiwilligenagentur startet neue Projekte:

Jugendliche gehen über ihren Rahmen hinaus

Wolfenbüttel. Das Projektteam „Aus dem Rahmen“ von der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. möchte im Jahr 2019 mit 20 Jugendlichen neue Projekte starten. Beim Jahresplanungstreffen in der Veränder. Bar wurden Vorschläge von Jugendlichen aus dem Landkreis festgehalten, um daraus Projek-

te speziell für sie zu schaffen. „Wer kann besser das Interesse der Jugendlichen widerspiegeln, wenn nicht die Jugendlichen selbst? Sie sollen das machen, worauf sie wirklich Lust haben und sich darin entfalten“, erklärt Besnik Salihi (Projektkoordinator der Freiwilligenagentur). Das Angebot ist eine Plattform für inter-

kulturelle Öffnung.

Im vergangenen Jahr hat das Team ein Basketballturnier auf dem Jugend- und Skaterplatz in Wolfenbüttel mit dem Titel „Sport verbindet“ organisiert. 200 Personen haben daran teilgenommen. Für den 27. April 2019 ist wieder solch ein Turnier geplant. Dazu kommen neue

Aktionen zu den Themen Medien, Sport, Musik und Demokratie. Eine offene Sportgruppe, die sich regelmäßig für sportive Aktivitäten trifft, soll gegründet werden. Parallel soll sich ein Medienteam mit dem Thema Demokratie auseinandersetzen und medial aufbereiten. Ein weiteres Team produziert Musikstücke zum Thema Vielfalt in unserer Gesellschaft. Diese Songs werden auf diversen Events präsentiert und animieren das Publikum zum Mitmachen.

Das Projekt „Aus dem Rahmen“ sucht weitere junge Helfer*innen, die sich aktiv einbringen möchten. Das Projekt wird vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert. Weitere Informationen zum Projekt lesen Sie hier: freiwillig-engagiert.de oder erhalten Sie direkt bei Besnik Salihi in der Freiwilligenagentur: Telefon: 05331/902626 oder b.salihi@freiwillig-engagiert.de.



Dieses Jugendteam plant und führt die einzelnen Aktionen durch.

Foto: Freiwilligenagentur